

ANSPRECHPARTNER

PH Weingarten –
Institut für Bildungsconsulting
Bereich Sekundarstufe
Prof. Dr. Holger Weitzel
Dr. Petra Duske

KOOPERATIONSPARTNER

ZSL – Regionalstelle Tübingen:
Leiterin Anna Pinzger



Staatliches Schulamt Markdorf



Seminar für Ausbildung und
Weiterbildung der Lehrkräfte
(GWHRs), Weingarten

Erfahrene Fortbildner*innen
verschiedener Institutionen



EINE GEMEINSAME INITIATIVE VON



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Gemeinsame
Wissenschaftskonferenz
GWK

Innovative
Hochschule

KONTAKT

Institut für Bildungsconsulting
Fortbildungsprojekt PROFi
Danziger Straße 3, Raum 1.60-1
88250 Weingarten
0751 / 76879-4016 oder -5010

projekt-profi@ph-weingarten.de

Post bitte an:

Pädagogische Hochschule
Weingarten
Kirchplatz 2
88250 Weingarten



Besuchen Sie uns auf unserer Webseite



IFB INSTITUT
FÜR BILDUNGSCONSULTING



PROFI

Professionalisierung von Lehrkräften
naturwissenschaftliche Fächer

Fortbildungsprojekt PROFi
Ein Projekt des
Instituts für Bildungsconsulting
der Pädagogischen Hochschule
Weingarten
zur Professionalisierung von
Lehrkräften (Sek I)



ANLIEGEN VON PROFI

Schulen in Baden-Württemberg stehen mit dem Bildungsplan 2016 vor der Aufgabe, den eigenen Unterricht weiterzuentwickeln und das individuelle und gemeinsame Lernen der Schülerinnen und Schüler zu verbessern.

Seit über 10 Jahren bietet das Fortbildungsprojekt PROFi Grundschulen bedarfsorientierte Unterstützung an. Im Rahmen des BMBF-geförderten Projektes „Innovative Hochschule“ wird dieses erfolgreiche Konzept auf Elementarbildung und Sek I - Schulen übertragen. So werden auch die Übergänge zwischen den Bildungseinrichtungen berücksichtigt.

Mit dem Ziel der Professionalisierung von Lehrkräften bietet es Bildungseinrichtungen der Sek I die Möglichkeit einer bedarfsorientierten Planung und Durchführung von Fortbildungsreihen zu MINT-Themen sowie assoziierten allgemeinpädagogischen Themen vor Ort an.

Aus Sicht der Schul- und Unterrichtsentwicklung sind so Prozesse zu erwarten, die zu einem dauerhaft veränderten Schulalltag führen – hinsichtlich einer verbesserten Unterrichtsqualität und einer intensiveren kollegialen Zusammenarbeit.



ABLAUF VON PROFI

- Vorstellung des PROFi-Konzepts in der Gesamtlehrerkonferenz
- Entscheidung der GLK über Teilnahme
- Einzelgespräche mit allen Kolleginnen und Kollegen zur Erfassung des spezifischen Fortbildungsbedarfes
- Ergebnisse bilden die Basis für den Fortbildungsplan in Abgleich mit der Jahresplanung der Schule
- Bedarfsgerechte Weiterbildungen durch erfahrene Fortbildnerinnen und Fortbildner vor Ort



- Nachhaltige Umsetzung in selbstorganisierten Teams
- Längerfristige Begleitung kollegialer Unterrichts- und Schulentwicklung - über ein bis drei Schuljahre



FORTBILDUNGSBAUSTEINE BEISPIELE



Konkrete MINT-Themen

Digitales Lernen

Projektunterricht

Veränderte Lernkultur -
personalisiertes Lernen

Effektive Teamarbeit
und kollegiales
Feedback

Portfolioarbeit

Veränderte
Lernatmosphäre

Wald- und
Erlebnispädagogik

Medienkompetenz

Lernen begleiten
in Lernteams

Kooperatives Lernen

Alle Fortbildungen des PROFi-Fortbildungsprojektes sind bedarfsorientiert angelegt

